

Korbach

Levy Mosheim

geb. 9.5.1812¹ in Korbach

gest. 1.8.1887 in Korbach

Eltern:

Handelsmann und Schutzjude Moses Samuel (Mosheim) (ca 1776 – 1865) und
NN, geb. Meyerhof

Geschwister:

Samuel Moses (1804-63)

Ella Moses, geb. etwa 1810

Selig Moses, geb. etwa 1811)

Partnerin:

Mina Weizenkorn, geb. 1815 in Leitmar, gest. 1.9.1851 in Udorf

Kind:

Joseph Samuel Mosheim (1844-1930)

Ehefrau:

Kränchen (Caroline), geb. Katz (1832-89) aus Mandern

Kinder:

Samuel, gen. Sally (1853-1922)

Julius (1855-?)

Johanne (1857-1932)

Salomon (geb. u. gest. 1860)

Emma (1861-64)

Max (1866-?)

Selma (1869-?)

Rosalie (1870-?)

Beruf:

Handelsmann, Pferdehändler

Wohnung:

Korbach, Ascher 8

1855-88: Korbach, Ketzerbach 2

Levy Mosheim hatte einen weiteren Sohn mit Mina Weizenkorn aus Udorf (

Hebr. Name: Herr Jehuda, Sohn des Moses ha-Levi

Die Mosheims waren Leviten.

1850

Am 12. April 1850 wurde er als vierter Jude ins Korbacher Bürgerbuch aufgenommen.²

um 1855

Levy Mosheim erwarb das Haus Ketzerbach 2

Ab 1858 wurde er auch als Vorsteher der jüdischen Gemeinde erwähnt.³

¹ Geb.- und Sterbedaten: Wilke, S. 75; denkbar ist, dass es sich um zwei verschiedene Personen handelt.

² Geschichtsblätter für Waldeck, Arolsen 1963, Bd 55, S. 215

³ Wilke, S. 35



פ"נ
איש ישר וכשר
אשר הלך בדרך אבת(!)
כ' יהודה בר משה הלוי
נולד בש"ק כז' אייר תקע"ב
נפטר ביום ב' יא' אב
תרמ"ז לפ"ק
ת'נ'צ'ב'ה'



Vorderseite⁴:

(Übersetzung der hebräischen Inschrift:)

Hier ruht

⁴ Schwarz-Weiß-Foto, Inschrift und Übersetzung: <http://web.uni-marburg.de/hlgl/lagis//juf.html>; Farbfoto: Stadtler

Korbach

ein aufrichtiger und ehrbarer Mann,
der auf dem Pfade der Väter wandelte,
Herr Jehuda, Sohn des Moses ha-Levi.
Geboren wurde er am heiligen Schabbat, am 27. Iyyar [5] 572 (=9.5.1812),
er starb am Montag, den 11. Aw
[5] 647 n.d.k.Z. (= 1.8.1887).
Seine Seele sei eingebunden im Bunde des Lebens.

Rückseite:

(Deutsche Inschrift:)

Levi Mosheim
[.....]